Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 42 (1916)

Heft: 39

Artikel: Prognostikon

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-449391

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 20.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

der Herr hätte Serien und sie wolle auch etwas davon haben. Ihr Simmermädchen benütt Ihr Manucure-nécessaire und meine meine Jahnpasta. Ihre Köchin schält die Uepfel mit Ihren besten Tafelmessern, unsere schält die Nartoffeln mit meinem besten Rasiermeffer. Ihr Simmermädchen

"Kören Gie um Gottes willen auf! Ich sehe, daß wir Leidensgenossen sind, jett muß ich aber weiter; ich will noch bei der Dienstbotenverdingerin vorbei, denn unsere Marie hat gekündigt, weil mein Mann ihr verboten hat, während er arbeitet, die bekannte Weise "Um Brunnen vor dem Tore" mit einem Singer auf unserem Slügel zu spielen."

"Dann gehen wir ja einen und denselben Weg, denn unsere Emma geht in vierzehn Tagen, weil meine Grau ihr nicht gestatten wollte, mit ihrer Hochzeitstoilette auf den Gesindeball zu gehen."

Trübe Momente

"Gerrlich, denk' ich mir das, so gang frei als Junggeselle durch die Welt zu ziehen!"

""Ganz recht, geehrtes Gräulein, aber ab und zu sehnt man sich doch nach einem Wesen, das einem die Gorgen von der Stirn küßt und die Wäsche in Ordnung hält."" w. Gch.

Prognostifon



Pringipal: Bedaure, Sie nicht einstellen gu können, da wir Leute genug haben.

Urbeitskandidat: Immer noch? wird der Arieg noch längere Zeit fortdauern.

Was ein Feldgrauer alles darf

Vor der Immertüre, hinter der die abends zuvor aus der Schweiz eingetroffene Tante schläft, drückt sich Mag, der Schlingel, dem Berbot der Eltern zum Trotz, schon am frühen Morgen herum. Er ist auf den Unblick der Tante erpicht, wie Auslandsreisende auf die im Bädeker doppelt gesternte Sehenswürdigkeit. Aber die Türe ist und bleibt verschlossen. Da kommt der junge Bauernsohn, der seiner Mutter die Milch austragen hilft und von dem sie gerühmt hatte, seit er das Eiserne habe, dürfe er daheim an jeder Türe anklopfen. Mar faßt ihn vertraulich bei der hand und zerrt ihn vor die Schlafzimmertüre: Du hast meine Tante aus der Schweiz noch nicht gesehen, geh' nur hinein und sieh sie dir mal an!

Pring Eugen, der edle Ritter

Bur Zeit der Enthüllung des Eugen-Monuments (1865) zirkulierte in Wiener Kreisen folgendes Epigramm:

Pring Eugen, der edle Ritter, Sicher Oestreichs kühnster 21ar; Schmeckt daran nur eines bitter, Daß er ein — Granzose war!

heater, Variétés, Konzerte, Cafés

Mühlegasse — Zürich I — Zähringerstr.
Gute Küche zu bescheidenen Preisen.
stklassige Weine aus dem Zürcher Staatskeller.
ff. Hürlimann-Bier.
Spezialität: Lebende Fische aus dem Behälter.
HEINRICH HUBSCHMID.

Alkoholfreies Restaurant

Gerechtigkeitsgasse Nr. 6 — beim Bahnhof Selnan Guto Kücho.

Mittagessen von Fr. —80, 1.— an und Fr. 1.50, sowie reichhaltige Abendplatten. — Kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit. — Eigene Konditorei.

Alkoholfreie Weine in allen Sorten, in Fl. und offen 1815

entral - Iheater

ZÜRICH 1 :: Telephon 9054 :: Weinbergstr.

Sensations-Programm vom 20.—26. September

Serie IX Fortsetzung u. Schluss 5 Akten des geheimnisvollen Gaumont-Film

Vampire Die schrecklicue Hochzeit, Vernichtung der Vampire. - Serie IX

Sensation! Sensation!! Sensation!!

Zerbrechliche Herzen Komödie in 2 Akten

Die neuesten deutschen u. französisch. Kriegsnachrichten

Rindermarkt 20 === 1. Stock ≡

Gute reale Land- und Flaschenweine Gute Speisen :: :: Franz. Billard Aufmerksame Bedienung 1636 hlt sich **St. Hugo-Gruber.**

Höflich empfiehlt sich

Ständig wechselndes und unterhaltungsreiches Programm. Höfl, ladet ein **E. Nagler-Kaegi.** ********

Restaurant z.

Albisrieden

Angenehmer Spaziergang aus der Stadt.

GARTEN-Wirtschaft

Rauchfleisch. Bauern-

schüblinge.Selbstgeräucher-ter Speck. Gute Landweine, und Löwenbräubier. Höfl. empfiehlt sich

August Frey

Restaurant

Langstr., Zürich 4 Neu renoviertes Lokal

ff. Hürlimann-Bier hell und dunkel

Guter Mittagstisch zu mässigen Preisen

JeSonntags u. Donnerstags KONZERT

Es empfiehlt sich höflichst Der neue Wirt

H. MOESLE

Gegen Haarausfall

Elixier Pincus von Prof. Dr. med Aug. Socin, Basel, mit u. ohne Fet Flasche Fr. 3.50. Alleinver-kauf: Zu beziehen d. H. Weiss mann, Parfümerle, Chur. 155

34 Oberdorfstr. - ZÜRICH - Oberdorfstr. 34 JAIME BASERBA

URANIABRÜCKE" Limmatquai 26 Restauran

leden Tag: 2 Konzerte des Damen-Orchesters "Emilia" Direktion: Frl. Emilia Lüdde.

Anfang 4 und 8 Uhr. Frau M. Kirchhof.

Wiener Café-Restaurant "International"

Zeughausstrasse 31 Zürich 4 Ecke Jakobstrasse

Deutsche und italienische Küche Täglich zwei Konzerte Drei französische Billards

1643 Es empfiehlt sich bestens P. WITZ.

Café-Restaurant

Klausstrasse 45 (Seenähe) Telephon 102.68 Seefeld Gute Küche. — Spezialität: In- und aus-ländische Weine. — ff. Hürlimann-Bier. Inh.: E. Hofbauer-Sauter

Spanische Weinhalle zur Glocke Glockengasse 9 Telephon Nr. 1864

Hausspezialität: Grenache, Oporto, Alicante, Veltliner, Tiroler,

Schaffhauser etc. etc., direkt von den Produktionsorten.

Guten Zuspruch erwartet der neue Inhaber:

Militärstrasse

bei der Kaserne 1623 helles und dunkles Bier Gufe kalte u. warme Speisen la Flaschen- u. offene Weine

A. Froidevaux-Meyer ------



BISCHOFSZELL Obstbranntwein Heislisten — Leihgebinder J. M. MARTI. Höchste Auszeichnungen! — Leihgebinde

Viener Café "Rigi", Zürich 8 Seefeldstrasse 44 – Neu renoviertes Lokal

Spezialität

in alten in- u. ausländischen Weinen

Franz. Billard, elektr. Licht, Telephon 4276. A. Rauch.